



FREUNDE
DES ZENTRUMS
GLAUBE
& GESELLSCHAFT

mmen

FÜR EIN NEUES DENKEN

UNG

ALLMÄCHTIG

UNI
FR



GLAUBE &
GESELLSCHAFT

FREUNDE DES ZENTRUMS GLAUBE & GESELLSCHAFT

Die „Freunde des Zentrums Glaube & Gesellschaft“ können ihrer Verbundenheit der Vision und dem Zentrum gegenüber konkreten Ausdruck verleihen und es in seinen wichtigen Aufgaben finanziell sowie mit Rat und Tat unterstützen.

Das Zentrum Glaube & Gesellschaft wurde 2014 an der Universität Fribourg gegründet, um zwischen akademischer Theologie, verschiedenen Ausdrucksformen christlicher Spiritualität und Gemeindepraxis und dem gesellschaftlichen Leben Brücken zu bauen. Dieser Brückenschlag schlägt sich in den jährlich durchgeführten Studientagen, der Publikationsreihe Glaube & Gesellschaft, dem Forschungsprogramm Collegium Emmaus sowie zahlreichen weiteren Veranstaltungen nieder. Jüngst ist die Online-Medienplattform: „Glaube & Gesellschaft“ (G&G) dazugekommen, die den positiven Einfluss des Zentrums im ganzen deutschsprachigen Raum fördert. Zudem ist das Zentrum zu einem wichtigen Gesprächspartner in der kirchlichen und universitären Landschaft der Schweiz geworden und pflegt überkonfessionelle Kontakte in der ganzen Welt.

Das Zentrum Glaube & Gesellschaft ist zwar an der Universität Fribourg angeschlossen, finanziert sich jedoch vollständig über Drittmittel, Spenden und Fördergelder.

FREUNDE WERDEN

Als Freunde des Zentrums Glaube & Gesellschaft helfen Sie mit, diese Initiativen zur Erneuerung von Theologie und Kirche finanziell durch einen regelmässigen Beitrag zu fördern und ermöglichen so die Verwirklichung des Grundanliegens des Zentrums. Die Freunde erhalten exklusiven Einblick in die laufenden Projekte und sind somit eng mit der Entwicklung des Zentrums verbunden.

Um Freund oder Freundin des Zentrums Glaube & Gesellschaft zu werden, können sie sich via QR-Code oder Webadresse anmelden:

www.unifr.ch/glaubeundgesellschaft



Der regelmässige Spendenbetrag kann entweder online oder als Dauerauftrag per Banküberweisung eingerichtet werden. Sämtliche Zuwendungen an das Zentrum können vollumfänglich (entsprechend dem jeweiligen Maximalbetrag) von den Steuern in Abzug gebracht werden.

AKTUELLE INITIATIVE: MEDIENPLATTFORM G&G

Die aktuellste Initiative zur Förderung von Erneuerung der Theologie und Kirche, ist die im Herbst 2020 gestartete Medienplattform G&G. Die Medienplattform trägt mit wissenschaftlich fundierten, ästhetisch ansprechenden und professionell aufbereiteten Videos und Podcasts sowie einem begleitenden Blog zum Online-Dialog zwischen universitärer Theologie, den Kirchen sowie der breiten Öffentlichkeit bei und eröffnet dadurch neue Möglichkeiten für die Erwachsenenbildung im digitalen Zeitalter. Kernstück des Projekts ist eine interaktive Website mit einem begleitenden YouTube-Kanal. Neue Inhalte werden wöchentlich auf dieser Website veröffentlicht, diskutiert und in den sozialen Medien verbreitet.

G&G konzentriert sich in erster Linie (aber nicht ausschließlich) auf theologische und philosophische Themen, die sich sowohl auf individuelle wie auch gesellschaftliche, kirchliche und kulturelle Fragen, Herausforderungen und Anliegen der Gegenwart beziehen. Das Leitmotiv des Projektes ist die breit ausgelegte Frage nach dem guten Leben.